



Intelligentes Gewaltopfer-Beweissicherungs- und -Informationssystem

Anonyme Spurensicherung nach Gewalttaten

Sehr geehrte Kolleg*innen,

Patient*innen, die von Gewalt betroffen sind, brauchen eine umfassende Versorgung - um die Traumatisierungsfolgen zu minimieren, und auch, um den Betroffenen die Durchsetzung rechtlicher Ansprüche zu ermöglichen. Insbesondere die „gerichtsfeste“ Dokumentation, die Spurensicherung und die Beratung der Betroffenen stellen aber im klinischen Alltag eine Herausforderung dar.

Genau deshalb haben wir das webbasierte Dokumentationssystem und Informationsportal „iGOBSIS“ entwickelt, erfolgreich erprobt, kontinuierlich in der Praxis evaluiert und weiterentwickelt.

iGOBSIS bietet eine umfassende Hilfe und Unterstützung bei der Versorgung von Gewaltbetroffenen an, insbesondere bei der „vertraulichen“ bzw. „anonymen“ Spurensicherung.

Wir laden Sie ein, iGOBSIS zu nutzen und an dem durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen geförderten Projekt iGOBSIS teilzunehmen.

In den Vorgängerprojekten iGOBSIS-live und iGOBSIS-pro wurde das System iGOBSIS optimiert und ein Konzept für eine flächendeckende und nachhaltige Gewaltbetroffenenversorgung erarbeitet. Im Rahmen des aktuellen Projektes iGOBSIS wird das iGOBSIS-Konzept als Krankenbehandlung im Sinne der §§ 27, 132k SGB weitergeführt.

Mit finanzieller Unterstützung der Landesregierung Nordrhein-Westfalen.
Gefördert durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen.

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Institut für Rechtsmedizin

Direktorin

Univ.-Prof. Dr. med. S. Ritz-Timme

Hausanschrift

Moorenstr. 5
Gebäude 14.84
40225 Düsseldorf
Tel.: (0211) 81-19385
Fax.: (0211) 81-19366
E-Mail:
Stefanie.Ritz-Timme@med.uni-duessel-
dorf.de

Rechtsmedizinische Ambulanz für Gewaltopfer (KM):

Dr. med. B. Gahr
Tel.: (0211) 81-19364
Fax.: (0211) 81-19366
E-Mail:
Britta.Gahr@med.uni-duessel-
dorf.de

Projekt iGOBSIS

E-Mail: [gobsis@med.uni-duessel-
seldorf.de](mailto:gobsis@med.uni-duessel-
seldorf.de)

Tel. für dringende
rechtsmedizinische Fragen:

0211 - 8 11 77 11

Mit iGOBSIS werden Sie Schritt für Schritt durch Untersuchung, Dokumentation und Spurensicherung geführt. iGOBSIS ist einfach in der Anwendung und bietet Ihnen eine schnelle und dabei „gerichts-feste“ elektronische Befunddokumentation. Der Asservatetransport lässt sich über die Anwendung ebenso organisieren, wie die Weiterverweisung eines* einer Gewaltbetroffenen an eine geeignete Beratungsstelle.

- Die Teilnahme an dem Projekt ist für Sie kostenfrei; aufgrund der neuen Gesetzgebung (Aktualisierung der §§ 27, 132k SGB) besteht in Kürze für Kliniken und Praxen ferner die Möglichkeit, Fallpauschalen für gesetzlich versicherte Gewaltbetroffene zu erhalten.
- Sie erhalten von uns die notwendigen Spurensicherungssets, wir übernehmen den Transport und die Archivierung der Asservate.
- Wir schulen Sie zu Gewaltbetroffenenuntersuchungen und der Dokumentationsanwendung iGOBSIS.
- In schwierigen Fällen bieten wir Ihnen rund um die Uhr einen direkten Kontakt zur Rechtsmedizin.

Weitere Informationen können Sie dem beiliegenden Flyer entnehmen oder besuchen Sie unsere Projekthomepage unter www.gobsis.de.

Möchten Sie an iGOBSIS teilnehmen, dann füllen Sie bitte die nachfolgende Seite aus oder melden sich bei uns per E-Mail unter gobsis@med.uni-duesseldorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Stefanie Ritz-Timme
Direktorin des Institutes für Rechtsmedizin
Universitätsklinikum Düsseldorf

Dr. med. Britta Gahr
Projektleitung





Intelligentes Gewaltopfer-Beweissicherungs- und -Informationssystem

Rückmeldung zur Teilnahme am Projekt iGOBSIS

Rückmeldungen sind per Fax, telefonisch oder per E-Mail möglich:

Per Fax: 0211 – 81 19366

Per Telefon: 0211 – 81 04058

Per E-Mail: gobsis@med.uni-duesseldorf.de

Ja, ich/wir möchte/n an iGOBSIS teilnehmen

Name, Vorname	
Praxis/Klinik, Abteilung	
Bei Kliniken/Praxen mit mehr als einer* einem Ärztin*Arzt: Weitere Teilnehmer*innen	
Tel. Erreichbarkeit	
E-Mail	

Nein, ich/wir können keine Partner in iGOBSIS sein.

Ort, Datum

Unterschrift

